



MEDIENINFORMATION

Erika Liem Gander wird zur neuen Landratspräsidentin gewählt

Die Mitglieder des Landrates haben an ihrer heutigen Sitzung Erika Liem Gander zur Präsidentin für das Amtsjahr 2025/2026 gewählt. Als neuer Landammann wird Volkswirtschaftsdirektor Othmar Filliger ab 1. Juli den Nidwaldner Regierungsrat präsidieren.

An der letzten Landratssitzung des laufenden Amtsjahres sind heute traditionsgemäss die Wahlgeschäfte vorgenommen worden. Im kommenden Amtsjahr 2025/2026 wird Erika Liem Gander (Grüne-SP) als Landratspräsidentin das 60-köpfige Nidwaldner Kantonsparlament leiten. Die bisherige 1. Vizepräsidentin tritt die Nachfolge von Toni Niederberger (SVP) an. Erika Liem Gander ist in Beckenried wohnhaft und gehört dem Landrat seit 2018 an. «Ich freue mich auf vertiefteren Einblick in das vielfältige Schaffen von Gemeinschaften und damit verbunden auf viele Begegnungen – auch aus mir weniger vertrauten Kreisen», hält die 53-Jährige fest. Für ihr Amtsjahr stellt sie folgendes Ziel auf: «Ich möchte den Menschen die politische Arbeit näherbringen und aufzeigen, dass wir für starke Lösungen in den verschiedensten Gremien mehr Vielfalt brauchen. In diesem Sinne ein Aufruf zu Engagement, welches im Kleinen beginnt».

Vervollständigt wird das Landratsbüro durch den 1. Landratsvizepräsidenten Matthias Christen (GLP, Buochs), den 2. Landratsvizepräsidenten Dominik Steiner (FDP, Ennetbürgen) sowie durch die jeweiligen Fraktionsvertreterinnen und -vertreter: Marcel Grimm (FDP, Hergiswil), Franziska Rüttimann (Die Mitte, Buochs), Sepp Gabriel (SVP, Buochs), Alexander Huser (Grüne-SP, Ennetbürgen) und Christina Amstutz (GLP, Stans).

Auch an der Spitze des Nidwaldner Regierungsrates kommt es turnusgemäss per 1. Juli 2025 zu einem Wechsel. Der bisherige Landesstatthalter, Othmar Filliger (Die Mitte, 60), löst Bildungsdirektor Res Schmid nach dessen Amtsjahr als Landammann ab. «Ich freue mich auf Anlässe und Begegnungen, an denen ich den Kanton Nidwalden vertreten darf», hält Othmar Filliger fest. Der Stanser wurde 2014 in den Regierungsrat gewählt und steht seither der Volkswirtschaftsdirektion vor. «Ich will dazu beitragen zu einer respekt- und verständnisvollen Zusammenarbeit

zwischen Landrat und Regierungsrat, zwischen dem Kanton und unseren elf Gemeinden und den Korporationen», betont der neue Landammann.

Zur neuen Landesstatthalterin wurde Justiz- und Sicherheitsdirektorin Karin Kayser (Die Mitte, 58) gewählt.

Stans, 25. Juni 2025